

wohnexperimente als räumliche praxis

wohnbautetris_10 jahre danach was wurde aus mister x?

vortragende
marlis nograsek

informationen
www.iw.tugraz.at

experimentelle wohnformen entstehen immer im zusammenhang mit sozialpolitischen veränderungen und bedingen nicht nur neue architektonische ausformungen sondern auch veränderungen im zusammenleben - gesellschaftliche experimente. sowohl in wien als auch in graz finden sich dafür zahlreiche beispiele. im rahmen der wohnbautetris wurden 2010/2011 die architektnnen herausragender wohnbauten zu vorträgen und gesprächen eingeladen.

dabei wurden zahlreiche aussagen und fragen zu regionalen und internationalen wohnbau- und architekturtheorien aufgeworfen. die vertiefung und weiterführung dieser themen - 10 jahre danach - ist die aufgabenstellung dieser lehrveranstaltung, wobei einerseits themenbereiche vorgeschlagen, andererseits selbst gewählte theorien sowie auch wohnexperimente recherchiert und bearbeitet werden können..

foto: werkgruppe graz



institut für wohnbau



wohnexperimente als räumliche praxis

wohnbautetris_10 jahre danach
marlis nograsek



institut für wohnbau

andreas lichtblau
univ.prof.arch.dipl.ing.
institutsvorstand

mandellstrasse 11
8010 graz, austria
phone: +43 (0)316 873 42 60
mail: lichtblau@tugraz.at